



Jahres-Bericht Gruppe Senioren 2018

Am Samstag 20. Januar 2018 fand die 48. Senioren Fasnacht statt. Das Motto der Rüssgusler lautete: Die grösste und originellste Krawatte. Wir Frauen vom FrauenNetz hatten die schöne Aufgabe die Tische zu dekorieren und aufzudecken. Das Pfarreiheim füllte sich bis auf den letzten Platz. Die Rüssgusler verbreiteten mit ihren Klängen eine tolle Stimmung. Wie gewohnt durften wir beim Schöpfen helfen. Die berühmten Chügeli Pastetli mit Gemüse. Zum Dessert Creme Schnitten, Kaffee mit Sitewägeli oder Kaffee Creme. Bald begann die Bolognese und anschliessende Prämierung. Von 1-5 wer hat wohl die schönste und Kreativste Krawatte. Gut gelaunt und mit vielen schönen Eindrücken endete der sensationelle Nachmittag um 17.30 Uhr.

Am Mittwoch 11. April war es wieder soweit. Das Senioren-Theater Ebikon spielte „Gschpässigi Lüüt“. Wer nicht so Gschpässig sein soll und weshalb, dass erfuhren die zahlreich erschienen Zuschauer an diesem Nachmittag. Im Saal war alles parat, Tische liebevoll gedeckt mit 240 zu Schmetterlingen gefalteten Servietten. 12 tüchtige Frauen von der Senioren- und Poolgruppe hatten alles vorbereitet; Sandwiches, selbstgebackene Kuchen. Das Foyer füllte sich, die Leute wurden ungeduldig, warum können wir nicht hinein? Es gab ein Problem mit dem Transformator. Endlich war es soweit und die 220 Besucherinnen und Besucher stürmten den Saal. Das ersehnte Stück konnte gespielt werden, dass viel Liebenswertes, Sinniges und auch Humor in sich birgt. Es ist eine wunderbare Geschichte mit besonderen Menschen, die man einfach nur lieb gewinnen kann. Die schauspielerische Leistung war überzeugend. Am Schluss waren alle glücklich und zufrieden.

Senioren Tagesausflug zum Hofstadl nach Gossau am Mittwoch, 13. Juni 2018, mit 86 Personen. Der diesjährige Ausflug der Senioren Ebikon führte uns bei Regen zum Restaurant Frohe Aussicht in Uznach, wo wir Kaffee und Gipfeli einnahmen.

Anschliessend ging's übers Toggenburg nach Schwellbrunn – Herisau bis Gossau zum Hofstadl. Hier erwartete uns ein reichliches Mittagessen. Bedingt durch den Regen konnten wir die musikalischen Klänge von Anna und Marie Theres in den originellen Räumlichkeiten geniessen. Bepackt mit einer Bränte am Rücken und zwei Schläuchen verwöhnte uns der Wirt mit einem Verdauerli Appenzeller oder Baylis. Die Stimmung war sehr gut. Nun ging die Fahrt weiter nach Warth zur Karthause Ittingen. Da wurde uns das Dessert Apfeltorte mit Kaffee serviert. Nachdem der Regen aufgehört hatte, bot sich die Möglichkeit, den Kräutergarten zu besichtigen. Pünktlich um 19.00 Uhr kamen wir in Ebikon an. Ein eindrücklicher und gemütlicher Tag wird uns in Erinnerung bleiben.

Am 20. Juli 2018 war es soweit. Unsere Gruppen Geburtstage und Senioren-Nachmittage unternahmen den Dankesausflug ins Bundeshaus nach Bern mit dem Carunternehmen

Galliker. Nach dem Mittagessen freie Besichtigung des Bärengrabens. Es war ein gemütlicher Tag voller schöner Erinnerungen.

Zum 100 Jahr Jubiläum FrauenNetz durften die Gruppen sich am 26. September 2018 präsentieren.

Die Gruppe Senioren und Gruppe Besucherinnen hatten sich für einen echten wienerischen Nachmittag entschieden. Entsprechende Deko erstellt und weisse Schürzen gemietet. Die Einladung für diesen Nachmittag gingen an die Heime und unsere Senioren von Ebikon. Bei strahlendem Sonnenschein betraten ca. 165 Seniorinnen und Senioren den wienerisch dekorierten Pfarreisaal. Es freute uns sehr, dass so viele Bewohnerinnen und Bewohner kamen. Senevita (28 Personen) Pflegeheim Höchweid (11) sowie Känzeli und Sonnengarten (6). Sie wurden von 12 Personen betreut. Vom FC Ebikon durften wir den Bus mieten. Wo notwendig, wurde dieser eingesetzt. Das Einmann-Orchester Oberleitner aus Birmensdorf unterhielt mit Akkordeon und Gesang. Bei guter Stimmung wurde gesungen und geschunkelt. Anschliessend gab es die berühmte Sachertorte. Der Wienerkaffee mit Schlagsahne durfte auch nicht fehlen. Um 16.00 Uhr wurden die Heim-Bewohner von unserem versierten Chauffeur in Begleitung unserer Besucherinnen nach Hause gefahren.

Senioren Nachmittag Jodlerkonzert 20. Oktober 2018. Schon frühzeitig erschienen die ersten Besucher im Pfarreiheim, haben sich einen guten Platz besetzt, und sich mit Getränken eingedeckt. Dann war es bereits Zeit und es ging los: der 1. Teil des Konzertprogrammes enthielt die musikalische Eröffnung des Ländlertrios, tolle Alphornklänge und natürlich ganz viel Jodel und Gesang. In der Pause servierte das FrauenNetz Kaffee, Tee, Mineral, feine Vermicelles, Kirschtorten und Nussstangen, auch Tombola-Lösli wurden verkauft. Schon bald war die Pause vorbei. Es folgte ein kurzweiliger zweiter Programmteil. Der Konzert-Nachmittag für die Senioren mit dem tollen Programm war einmal mehr ein gelungener Anlass und ein wunderbares Konzert.

Samichlaus-Nachmittag vom 28.11.2018. Um 14.00 Uhr begrüsst Margrith Felder die zahlreich anwesenden Seniorinnen und Senioren. Bis zum Eintreffen des Samichlaus mit Gefolge um 14.30 Uhr verkürzte der Senioren-Chor abwechselnd mit der Flöten-Gruppe die Wartezeit. Auf der Bühne angekommen, begrüsst der Samichlaus alle Anwesenden mit Humor. Sein Motto lautete nach dem bekannten Lied von Ruedi Bieri „dini Seel ä chli la bambäla la“. Seiner Aufforderung etwas vorzutragen folgten 4 Frauen. Als Belohnung erhielten sie einen Biber der Samichlaus-Gesellschaft. Der gut vorbereitete Samichlaus bot drei Geschichten an: „Säugling im Stall gefunden“, „Eine spezielle Weihnachtsgeschichte“, „Vater und Sohn“. Die Mehrheit der Anwesenden entschied sich für die Zweite. Anschliessend verabschiedete er sich bei jedem mit einem persönlichen Händedruck. In fröhlicher Runde genossen die Anwesenden im schön dekorierten Saal bei Kaffee und Lebkuchen mit Rahm den Nachmittag. Die Senioren-Gruppe des FN bedankte sich herzlich für den Beitrag an die Unkosten.

28.01.2019/ha